

Universitätsbibliothek
Johann Christian Senckenberg
Frankfurt/Main
Handschriftenabteilung

Nachlass Ludwig Börne

Briefe von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BVIII, Nr. 456, Bl. 624-625

„Billets“ von Ludwig Börne an Jeanette Wohl

Nachl.L.Börne BXI, Nr. _____, Bl. _____

Briefe von Jeanette Wohl an Ludwig Börne

Nachl.L.Börne BIX, Nr. _____, Bl. _____

aus dem ich wohlgelesen habe, und wie die man wissen mag, und so weiter. Ich bin sehr dankbar
für den Dank, den Sie mir für meine Bemühungen im Kluge, die Ihnen ein Lächeln wert ist. Was Sie! Was ersehen mag!
Wie alles so! - Nein, ich bin sehr in Ihnen. Ich habe Ihnen sehr viel zu danken. - Wie Sie die
mit Ihnen, und wie Sie sehr interessiert! Ich bin in der Hoffnung, die Sie Ihnen. Ich bin sehr dankbar, ich bin sehr
dankbar, und wie Sie sehr interessiert. Aber Sie haben Sie ich von dem neuen Kapitel. Ich bin sehr dankbar
wird. Ich bin in der Hoffnung, die Sie Ihnen. Ich bin sehr dankbar, ich bin sehr
Ich bin sehr dankbar, und wie Sie sehr interessiert. Aber Sie haben Sie ich von dem neuen Kapitel. Ich bin sehr dankbar

Adm B.



1911
1 p. 90
1912
1913
1914
1915
1916
1917
1918
1919
1920
1921
1922
1923
1924
1925
1926
1927
1928
1929
1930
1931
1932
1933
1934
1935
1936
1937
1938
1939
1940
1941
1942
1943
1944
1945
1946
1947
1948
1949
1950
1951
1952
1953
1954
1955
1956
1957
1958
1959
1960
1961
1962
1963
1964
1965
1966
1967
1968
1969
1970
1971
1972
1973
1974
1975
1976
1977
1978
1979
1980
1981
1982
1983
1984
1985
1986
1987
1988
1989
1990
1991
1992
1993
1994
1995
1996
1997
1998
1999
2000

1911

1912



Handwritten text in a cursive script, likely German, running vertically down the right edge of the page. The text is partially obscured by the binding of the book.



F.S.K
a

Madame J. Wohl
Lange Straße B. 25

a

Frankfurt sur-le-main